

"Designing Interaction" - 31. Europäisches Planspielforum, 22./23. Juni 2017 – Call for Papers

Planspiele und Simulationen verdanken ihre lange Erfolgsgeschichte dem aktiven Tun und dem hohen Maß an Interaktion und Kommunikation der Teilnehmenden. Menschen kommen in unterschiedlichen Situationen in Kontakt – sei es beim gemeinsamen Lernen in der Hochschule oder beim ehrenamtlichen Engagement in Kommunen und sozialen Einrichtungen. Die Methode Planspiel bietet für die Gestaltung von Zusammenarbeit vielfältige Interventionen und Formate.

30.11.2016

Die Bandbreite reicht vom Planspielseminar im Rahmen der betriebswirtschaftlichen Ausbildung über die Gremienarbeit im politischen Umfeld bis hin zu Bürgerbeteiligungsverfahren in Städten und Gemeinden.

"Planspiele - Designing Interaction" - so lautet das Themenfeld des 31. Europäischen Planspielforums 2017. Es findet am 22./23. Juni 2017 an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Stuttgart statt. Hierbei geht es um Fragestellungen wie:

- Wie kann ich eine Lernumgebung schaffen, in der ein hohes Maß an zielführender Interaktion möglich wird?
- Welche Gestaltungsmöglichkeiten bietet die Methode Planspiel, um Kommunikation und Zusammenarbeit zu fördern?
- Welche Einflussmöglichkeiten hat man auf den Lernerfolg im Planspiel?

Das Forum ist Ort des Netzwerkens, des Austausches und des Kennenlernens bzw. Anspielens von (neuen) Planspielen. Es bietet aber auch die Möglichkeit, sich über innovative Ansätze und Ideen aus Forschung, Wissenschaft und Praxis zu informieren. Oder kurz gesagt: eine gelungene Mischung aus Vorträgen, Workshops und mehr für Planspielanwender, -entwickler und -forschende:

- Keynote-Vortrag
- Spiel-Dating zum schnellen Kennenlernen neuer Planspiele
- Playground zum intensiven Anspielen neuer Planspiele
- Keynote-Action zum Kennenlernen und Austauschen mit anderen Teilnehmenden
- Kurzvorträge aus Wissenschaft und Praxis
- Workshops zu neuen Seminarkonzepten und didaktischen Herausforderungen
- Markt der Möglichkeiten als Kontaktmöglichkeit zu Planspielherstellern

u.v.m.

Für Interessierte gibt es viele Möglichkeiten, sich aktiv am Forum zu beteiligen. Der Call for Papers ist bis zum **28. Februar 2017** ausgeschrieben. Im Anschluss wird das Programm zusammengestellt und veröffentlicht.

Zum Call for Papers: <http://zms.dhbw-stuttgart.de/planspielforum/call-for-papers.html>

Weitere Informationen unter: www.planspielforum.de

Pressekontakt:

Dipl. oec. Birgit Zürn
Leiterin des Zentrums für Managementsimulation (ZMS)
Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart
Paulinenstr. 50
70178 Stuttgart

Tel.: +49 711 1849 868

Fax: +49 711 1849 504

E-Mail: zms@dhbw-stuttgart.de

www.zms.dhbw-stuttgart.de